



Departement Bau und Volkswirtschaft, 9102 Herisau

per E-Mail
an die Vernehmlassungsadressaten
(gemäss Liste)

Dölf Biasotto
Landammann

Herisau, 25. November 2022

Konzept öffentlicher Regionalverkehr Appenzell Ausserrhoden (öV-Konzept) 2024–2029; Einladung zur Vernehmlassung

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Regierungsrat hat am 22. November 2022 das öV-Konzept 2024–2029 verabschiedet und das Departement Bau und Volkswirtschaft beauftragt, die Vernehmlassung zu eröffnen.

Das Konzept öffentlicher Regionalverkehr 2018–2022 und das Leitbild 2011–2022, das die strategischen Grundsätze enthält, laufen Ende Jahr aus. Neu wurden die strategischen Grundsätze in das öV-Konzept 2024–2029 integriert. Das hat den Vorteil, dass Leitbild und Konzept eine starke Einheit bilden und die Ziele im sich rasch ändernden Umfeld wieder überprüft und im nächsten öV-Konzept 2030–2035 aktualisiert werden können.

Zusammenfassend sind es folgende Punkte, die den öffentlichen Verkehr im Kanton Appenzell Ausserrhoden in den nächsten Jahren prägen werden:

- Der grösste Teil des öV-Konzepts ist der Angebotsentwicklung 2024–2029 gewidmet. Aufgezeigt werden gemäss Auftrag aus dem Regierungsprogramm 2020–2023 punktuelle Ausbauten auf einzelnen Linien in der Hauptverkehrszeit sowie Verbesserungen im Freizeitverkehr (Angebotsausbau Schwägälp, Schliessung von Taktlücken am Wochenende). Zusätzlich werden im ländlichen Raum alternative Erschliessungsformen geprüft. Diesbezüglich gibt es dank fortschreitender Digitalisierung neue Möglichkeiten. Ausserdem wird eine Vertiefungsplanung im Raum Herisau lanciert, die eine Verdichtung der Linie 158 Herisau-Arena-Abwil zum ¼-Takt sowie eine bessere Abstimmung zwischen Orts- und Regionalverkehr zum Ziel hat.
- Ein zweites Ziel betrifft die Förderung der emissionsarmen Mobilität. Im Zentrum steht die massgebende Senkung der Treibhausgasemissionen bei der Busflotte (Ersatz durch E-Busse) sowie der in Punkt 1 erwähnte Ausbau des umweltfreundlichen öffentlichen Verkehrs. Wichtig im Massnahmenmix sind auch attraktive Tarifangebote und flankierende Massnahmen wie Parkplatzbewirtschaftungen, um den Umstieg vom Individualverkehr auf den öffentlichen Verkehr zu fördern.



- Ein weiterer Punkt ist die verstärkte Zusammenarbeit der Ostschweizer Kantone auf fachlicher und politischer Ebene. Dabei geht es um die Umsetzung der politischen Forderungen bezüglich dem Bahnausbau 2035 (Vollknoten St.Gallen und optimale Anschlüsse der Appenzeller Bahnen an das übergeordnete Netz) und um die Umsetzung der Bestellerstrategie auf fachlicher Ebene. Denn eine Erhöhung der Wirtschaftlichkeit bei den Transportunternehmen oder eine wirkungsvolle Interessenvertretung gegenüber Dritten kann nur gemeinsam mit den Nachbarkantonen erreicht werden.

Die Unterlagen – bestehend aus öV-Konzept, Liste der Vernehmlassungsadressaten und Antwortformular (Fragebogen) – stehen auf www.ar.ch/vernehmlassungen zur Verfügung.

Wir laden Sie ein, zur Vorlage Stellung zu nehmen und bitten Sie, Ihre Antwort mittels Fragebogen bis spätestens am **Freitag, 17. Februar 2023**, dem Departement Bau und Volkswirtschaft einzureichen. Für die fristgerechte Zustellung als Word-Datei an info.oev@ar.ch danken wir Ihnen zum Voraus.

Für Auskünfte steht Ihnen Oliver Engler, Leiter Fachstelle öffentlicher Verkehr (071 353 67 66; oliver.engler@ar.ch) gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Dölf Biasotto, Landammann